



Federführung: Fachbereich Umwelt und Bauen
Beteiligte(r): Fachbereich Stadtentwicklung

Vorlage

Auskunft erteilt: Frau Janz
Telefon: 02521 29-310

2014/0078
öffentlich

Benennung einer Straße im Bebauungsplan Nr. VE 9 "Langes Land"

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Demografie, Umwelt- und Klimaschutz
07.05.2014 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Straße im Bebauungsplan Nr. VE 9 „Langes Land“ wird „Heinrich-Gerhard-Bücker-Weg“ benannt.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Sach- und Personalkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Benennung von Straßen erfolgt aufgrund § 4 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW).

Demografischer Wandel

Aspekte des Demografischen Wandels werden nicht berührt.

Erläuterungen

Für die Planstraße im Gebiet des Bebauungsplans Nr. VE 9 „Langes Land“ wird ein Straßenname benötigt. Zur Benennung von Straßen hat sich ein Arbeitskreis aus Vertretern der im Rat vertretenen Fraktionen sowie verschiedener gesellschaftlicher Gruppen gebildet. In der Sitzung des Arbeitskreises am 9. April 2014 haben sich die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen der CDU, der SPD und der FWG sowie der Bruderschaft der Bauknechte, des Heimat- und Geschichtsvereins für Beckum und die Beckumer Berge e. V. und des Heimatvereins Vellern e. V. einstimmig dafür ausgesprochen, für das Gebiet den Straßennamen „Heinrich-Gerhard-Bücker-Weg“ zu vergeben.

Heinrich Gerhard Bucker, geboren 5. März 1922, gestorben am 11. August 2008, hat in den vielen Jahrzehnten seines künstlerischen Schaffens unzählige bedeutende Werke geschaffen und so in Deutschland und international große Anerkennung erworben. Auf diese Weise hat er auch seine Heimatstadt Beckum und den Ortsteil Vellern weit über die Grenzen Europas hinaus bekannt gemacht. Für sein herausragendes künstlerisches Werk hat er viele Preise und Ehrungen erhalten. Unter anderem wurde ihm 1983 das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. 1992 wurde er zum Ehrenbürger der Stadt Beckum ernannt.

Die Arbeitsgruppe hat sich deshalb dafür ausgesprochen, dass eine Zusatzbeschilderung mit einer Erläuterung des Straßennamens angebracht werden soll. Die Bruderschaft der Bauknechte hat sich bereit erklärt, die Zusatzbeschilderung umzusetzen. Die Angehörigen von Herrn Heinrich Gerhard Bucker haben sich mit der Straßenbezeichnung einverstanden erklärt.

Die Lage der Straße ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.

Anlage(n):

Lageplan